

TRANSPARENT

neue Methoden für das wirtschaftliche Empowerment von trans* Frauen

Willkommen zum zweiten Newslette des TRANSPARENT Projekts!

TRANSPARENT
VISIBLE

Das Projekt Transparent wird vom Erasmus+ Programm der Europäischen Union gefördert und dauert noch bis Ende September 2020 an.

Das zentrale Ziel des Projekts ist es, das wirtschaftliche Empowerment von trans* Frauen zu fördern und ihre Chancen auf Zugang und Verbleib auf dem formellen Arbeitsmarkt zu verbessern.

Durch den Austausch bewährter Verfahren auf europäischer Ebene zielt das Projekt darauf ab, innovative und gut verbreitbare Materialien zu entwickeln, die unterschiedliche Erfahrungen zusammentragen und damit Wirkung in unterschiedlichen Kontexten erzielen können.

Fünf Organisationen aus vier europäischen Ländern sind Partner_innen im Projekt. Alle diese Organisationen setzen sich für die Förderung von Trans*rechten und Gleichstellung aller Geschlechter ein und verfolgen komplementäre Ansätze. SURT, eine Fraueneinrichtung in Barcelona (Katalonien, Spanien), ist die federführende Partner_in. Die anderen Partner_innen sind die Forschungsgruppe zu Geschlecht und sexueller Vielfalt der Universität de Vic (Katalonien, Spanien), das Transgender Equality Network Irland, die Háttér Society (Ungarn) und der Bundesverband Trans* (Deutschland).

Der TransVisible - Leitfaden

Die Partnerschaft des Projekts arbeitet derzeit an dem „TransVisible Guide“. Dieser Leitfaden soll als praktische Ressource für Fachpersonen, politische Führungskräfte und Aktivist_innen dienen.

Trans* Frauen sehen sich beim Zugang zum Arbeitsmarkt mit verschiedenen Hindernissen konfrontiert, insbesondere diejenigen, die sichtbar trans* sind, und diejenigen, die in der Sexarbeit arbeiten. Aus diesem Grund versucht dieser Leitfaden, diese Situation konkret zu adressieren und Ressourcen zu verbreiten, die die Arbeitsmarktintegration dieser Gruppe zu verbessern.

In den verschiedenen Kapiteln des Leitfadens stellen wir Strategien vor, die sich mit verschiedenen Faktoren befassen, die an diesem Prozess beteiligt sind: Das Empowerment von trans* Frauen, die Weiterentwicklung der Visionen von Unternehmen, die Führungsgrundsätze von öffentlichen Verwaltungen sowie die Ausbildung von Fachkräften im Bereich der Arbeitsmarktintegration.

In der Einleitung des Guides zeigen wir, warum es wichtig ist, das Thema Arbeitsmarkt und Beschäftigungsmöglichkeiten für trans* Frauen anzugehen. Das zweite Kapitel behandelt Reflexion über die Strategien zur Stärkung der Handlungskompetenz von trans* Frauen in Arbeitsintegrationsprozessen. Das dritte Kapitel befasst sich mit der Frage der Zusammenarbeit mit Unternehmen und schlägt darüber hinaus Instrumente vor, mit denen Personalentscheider_innen für das Thema trans* sensibilisiert werden können. Im vierten Kapitel wird eine Reihe von Vorschlägen entwickelt, mit denen sichergestellt werden soll, dass das Arbeitsumfeld bzgl. verschiedener Aspekte trans*offener wird. Der Leitfaden schließt mit einer Auswahl bewährter und inspirierender Praktiken sowie spezifischer Ressourcen in Bezug auf die Verbesserung der Beschäftigungssituation von trans* Frauen. Der Leitfaden wird auf die Projektwebsite hochgeladen werden und frei verfügbar sein.

Austausch und Vernetzung bei gemeinsamem Seminar

Vom 25. bis 27. September 2019 fand in Berlin das internationale TransVisible-Vernetzungstreffen statt. Das Seminar dauerte drei Tage und der Bundesverband Trans* war die gastgebende Organisation.

Ziel des Seminars war die Förderung länderübergreifenden Austauschs: Fachpersonen und Expert_innen, die sich mit dem Empowerment und der sozialen und beruflichen Integration von trans* Frauen tauschten

eWissen und Expertise aus. Das Seminar diente auch dazu, inspirierende Praktiken zu identifizieren, die möglicherweise in den TransVisible Guide aufgenommen werden könnten.

Das Seminar hatte 16 Teilnehmer, darunter eingeladene Expert_innen und Fachpersonen, die vor Ort arbeiten, sowie Vertreter_innen von Partner_innenorganisationen. Die Teilnehmer_innen kamen aus vier verschiedenen europäischen Ländern: Ungarn, Irland, Deutschland und Spanien.

Während des Seminars hatten die eingeladenen Expert_innen und Fachpersonen die Gelegenheit, die Projekte und Programme vorzustellen, an denen sie beteiligt waren und die auf die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Stellung von trans* Frauen sowie auf die Bekämpfung aller Formen der Diskriminierung dieser Gruppe abzielten.

Als Ergebnis wurde eine verstärkte und positive Beziehung zwischen Partner_innenorganisationen, politischen Entscheidungsträger_innen, LGBTI+-Organisationen, Aktivist_innen und Unternehmen, die am Seminar teilnahmen, aufgebaut.

Informationen zu Projekt und Partner_innen

Fundació Surt



Project website:

transvisible.org

Contact:

Alba Elvira

alba.elvira@surt.org



Transgender
Equality
Network
Ireland

UVIC

TRANSVISIBLE. Methodological innovation in career counselling for the economic empowerment of trans women. Grant Agreement No.: 2018-1-ES01-KA204-051023



Funded by the European Union



BUNDESVEREINIGUNG
TRANS*

The content of this newsletter represents the views of the author only and is his/her sole responsibility. The European Commission does not accept any responsibility for use that may be made of the information it contains